

Madara`s reincarnation

Die Wiedergeburt Madaras

Von mauzimaumau

Kapitel 33: Freund, Vater, Bruder

Langsam aber sicher dämmerte ich weg. Als Madara das merkte hob er mich hoch und trug mich in eins der Zimmer wo er mich aufs Bett legte. Zusätzlich setzte er sich mit darauf um mir immer wieder durchs Haar zu streichen.

Als ich wieder aufwachte lag Madara neben mir und schlief Seelig ruhig. Er sah so friedlich aus, wie ein dunkler Engel. Ich vertraute ihm. Er war der einzige neben Hikari dem ich noch vertraute, auch wenn ich ihn nur in dieser Traumwelt sah. Wenn ich am nächsten Morgen wieder in der realen Welt aufwachte war er weg. Ich sagte ihm absolut alles und doch war unsere Beziehung undefinierbar. Er war ein Teil von mir und ich seine Wiedergeburt. Doch nicht nur das er war für mich ein großer Bruder, ein Vater, ein Freund. All das und noch viel mehr. wir dachten absolut gleich. Er beschützte sie, tief in ihr drin. Er übernahm die Kontrolle wenn sie nicht stark genug war und das meinte sie erst. Er sah mit durch ihre Augen. Er übernahm die Kontrolle über ihren Körper und brachte sie in Sicherheit. Sie gab ihm einen Kuss auf die Stirn und kuschelte sich an ihn. Sie umhüllte sein vertrauter und seine Wärme. Er legte einen Arm um sie und drückte sie an sich.